

◆141 Streiktage◆ Besucheransturm am Streikposten



Herzlicher Empfang am Flughafen Düsseldorf für drei streikende Gate-Gourmet-Kolleginnen (Bildmitte) vom Flughafen London Heathrow

Auf der moderierten Streikversammlung am Dienstag wurde in kleinen Gruppen die weitere Vorgehensweise beraten. Da alle KollegInnen Gelegenheit hatten, ihre Meinung kundzutun, und diese auch rege genutzt haben, wurde die allgemeine Stimmung sehr deutlich. Die Botschaft lautet: Die Streikbereitschaft ist ungebrochen.

Leider ist die Kompromissbereitschaft des Arbeitgebers weniger groß: Auch die Verhandlung am Dienstag verlief ergebnislos.

Über mangelnde Spendenbereitschaft oder Solidaritätsbesuche können sich die Streikenden beim Flughafencaterer Gate Gourmet in Düsseldorf wirklich nicht beklagen. Am Mittwoch gab es einen regelrechten **Besucheransturm** am Streikposten:

- **10 Uhr:** ver.di-Betriebsgruppe Postfilialen Essen (s. Foto rechts)
- **10.30 Uhr:** 25 ver.di-Streikende von der Uniklinik Düsseldorf statten ihren Gegenbesuch ab (s. Streikzeitung 75).
- **11 Uhr:** Drei Kolleginnen von Gate Gourmet aus London landen in Düsseldorf (s. oben). Sie berichten von ihrem eigenen Arbeitskampf am Flughafen Heathrow, machen den Düsseldorfern Mut und bestärken sie in ihrem Streik.
- **13 Uhr:** Gemeinsam mit dem Gelsenkirchener ver.di-Sekretär Günter Wolf überreicht Bärbel Beuermann, Landesvorstand PDS/Die Linke, symbolisch Knete (Knetgummi) und faktisch 300 €.

- **ca. 14 Uhr:** Petra Berghaus, Kreisvorstand Bündnis 90/Grüne, unterhält sich lange und angeregt mit den Streikenden und spendet 270 €.
- **15 Uhr:** Fünf Kollegen vom linken Bündnis „Homberger Signal“ spenden - nach intensiver gesellschaftspolitischer Diskussion - 110 €.



Manfred Scherer (mit Mikrofon) von der ver.di-Betriebsgruppe Postfilialen Essen kam mit Kollegen, um solidarische Grüße und ein gefülltes Sparschwein zu überreichen.

Menschen, die dahinter stehen



Streikende der Düsseldorfer Uniklinik am Gate-Gourmet-Streikposten

Clowns & Helden: Hinter diesem Namen verstecken sich nicht etwa Karnevalsjecken und Arbeitskämpfer, sondern eine Düsseldorfer Cateringfirma, die die streikenden Gate-Gourmet-Verpfleger seit den ersten Streikwochen tagtäglich verpflegt.

Den Clowns & Helden aus der Kantine des DGB-Hauses sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt für ihre leckere und flexible Unterstützung. Mittlerweile bekommen sie von den streikenden türkischen Frauen sogar Rezeptvorschläge, sodass der Arbeitskampf auch in kulinarischer Hinsicht „multikulti“ wird.

Die **NGG-Region Dortmund** spendet **2.000 €**.

Aus **Mannheim** kommen eine Spende über **144,30 €** von einer DBG-Veranstaltung am 3. Februar und eine über **468,92 €** von den Mannheimer TeilnehmerInnen an der Demo „Europa JA, Sozialdumping NEIN“ am 14. Februar in Straßburg.

Anna Thurner hat **20 €**, **Thomas Michaelis** **203 €**, und die **IUF JCC** (Internationale Union der Lebensmittelarbeitergewerkschaften, Japan) **1.500 €** auf das Soli-Konto überwiesen.

Allen UnterstützerInnen ein herzliches Dankeschön!

Aktionen * Termine * Aktionen * Termine * Aktionen * Termine * Aktionen * Termine * Aktionen

Donnerstag, 2. März: 10 Uhr,: Teilnahme an Demo der Landesbeschäftigten und der Streikenden der Unikliniken NRW vor dem Finanzministerium NRW im Düsseldorfer Hofgarten

Spendenkonto der
NGG für die
Streikenden:
SEB Düsseldorf,
BLZ 300 101 11,
Kto-Nr. 165 021 73 00,
Stichwort:
Streik Gate Gourmet